

Patagonien & Buenos Aires

7. Dezember 2013 bis 16. Januar 2014

Wir starten unseren Patagonien-Aufenthalt in Punta Arenas der südlichsten Stadt des amerikanischen Festlandes... und stellen fest - es ist hier doch einiges kälter als noch auf den Inseln.... 5 Grad empfangen uns hier. Brrr... Wir besuchen den Nationalpark Pali Aike und machen dort eine ausgiebige Wanderung zu den diversen Vulkanen. Eindrücklich die völlig karge Landschaft hier. Nach diesem ersten Eindruck Patagoniens geht es für 4 Tage mit Cruceros Australis von Punta Arenas nach Ushuaia (Argentinien). Diese Schifffahrt ist einfach der absolute Wahnsinn. Entweder werden wir super gut verköstigt, mit tollen Infos und Vorträgen über die Region versorgt oder geniessen die Landschaft vom Schiff aus oder von einem der diversen Landausflüge. Bis auf einen Ausflug zu den Pinguinen haben wir auch stetes Wetterglück! Vor allem haben wir auch das Glück, am Kap Horn an Land gehen zu können. Obwohl der Wind sehr stark ist und den kurzen Marsch zum Kap Horn Monument uns so einiges abverlangt! Ein auch toller Abschnitt war die Fahrt entlang der verschiedenen Gletscher (Alleman, Frances, Italiano, Hollandia) wo jeweils zum entsprechenden Gletscher die Häppchen und Musik übereinstimmten! Ein absolut lohnenswerter Tripp!

In Ushuaia machen wir einen Tagesausflug in den Parque National Terra del Fuego wo es viele schöne Wanderwege, abwechslungsreiche Natur und viele Tiere zu sehen gibt. Danach fliegen wir nach El Calafate und treffen noch am Flughafen in Ushuaia auf ein franz. Ehepaar welches stets mit uns am Tisch sass, während der Überfahrt von Punta Arenas nach Ushuaia. Kurzerhand schliessen wir uns zusammen bzw. wir uns Ihnen an. Bequem mit Ihrem Mietauto erkunden wir El Calafate, den Perito Moreno Gletscher sowie El Chalten wo wir zwei absolute tolle Wanderungen machen: Einmal zum Aussichtspunkt Cerro Fitz Roy und einmal zum Aussichtspunkt Cerro Torre. Hier in El Chalten verabschieden wir uns von den Franzosen. Für uns geht es alsdann wieder back to Chile nach Puerto Natales bzw. den Parque National Torres del Paine. Diesen erkunden wir zu Fuss, per Schiff und per Auto und geniessen jeden Besuch und Winkel des Parks aufs Neue! Leider fällt eine geplante Wanderung im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser (und den Wind....). Aber nachdem wir während unserer ganzen Reise noch ganz ganz selten wegen schlechten Wetters etwas nicht machen konnten, tragen wir dies mit Fassung und so ein Nachmittag mit heisser Schokolade, Suppe, jassen, Weisswein und Nüssli ist ja zur Abwechslung auch nicht zu verachten! Wir verbringen auch Weihnachten hier im Nationalpark - obwohl wir irgendwie so gar keine Weihnachtsstimmung haben - das nützen all die netten "Feliz Navidad" Dekorationen nichts!

Danach geht es wieder zurück nach Punta Arenas wo wir am 28.12. unsere Freunde am Flughafen abholen. Sie werden uns für den Abschluss unserer Reise begleiten. Zusammen fahren wir am nächsten Tag zu einer Magellan Pinguin Kolonie in der Nähe von Punta Arenas. In der Stadt selber besuchen wir noch den Friedhof - DIE Sehenswürdigkeit von Punta Arenas. Alsdann geht es für uns wieder nach Puerto Natales wo wir mit Ihnen einen Tagesausflug in den Nationalpark Torres del Paine machen. Obwohl wir schon mal hier waren geniessen wir die abwechslungsreiche Natur in diesem Park erneut in vollen Zügen. Weiter geht es nach el Calafate wo wir alle zusammen ein Perito Moreno Mini Trekking machen. Es ist ein einamliges Erlebnis auf diesem Gletscher herumzuspazieren und im wahrsten Sinne des Wortes ein Whiskey on Ice zu trinken. Wir haben absolutes Wetter und "kalbern" Glück. Wir sehen zweimal ganz grosse Brocken in ganzer Höhe ins Wasser kalbern - sehr beeindruckend! Nachdem wir nicht nur den Perito Moreno Gletscher sondern auch das Städtchen El Calafate erneut genossen haben, fliegen wir nach Bariloche wo wir für 9 Tage mit einem Mietauto die Gegend erkunden. Bariloche liegt idyllisch an Lago Nahuel Huapi und wir erkunden die umliegenden Hügel um immer wieder atemberaubende Aussichten auf den See und die Berge zu haben. Besonders schön ist die Aussicht von "Catedral" wo man die Berge bis Chile erkennen kann! Bevor wir nach Chile fahren, machen wir noch einen Abstecher nach el Bolson. Auch dort geniessen wir Spaziergänge entlang einem See und schöne Wälder! Alsdann fahren wir nach Chile und erfreuen uns einmal mehr den Zollformalitäten von Chile - alles Gepäck raus zur Inspektion.... wie in Neuseeland....

In Chile logieren wir 3 Nächte in Puerto Varas und erkunden abgesehen vom Lago Llanquihue auch die Insel Chiloe. Dort machen wir nochmals einen Pinguin Ausflug und sehen nicht nur Magellan sondern auch Humboldt Pinguine. Auch viele Vögel lassen sich von hier aus beobachten. Der Rest der Insel ist zwar landschaftlich schön aber das mit den "berühmten" Kirchen nur bedingt so wie wir uns das vorgestellt haben. Dafür geniessen wir die immer wieder tolle Aussicht von Puerto Varas auf den Vulkan Osorono. Diesen haben wir auch bis auf 1240M "erfahren" und eine einmal mehr atemberaubende Aussicht auf See und Berge genossen. Diesmal mit Aussicht auf die Berge von Argentinien!

Danach geht es noch für 2 Tage nach San Martin de los Andes - erneut passieren wir die Grenze und sind ganz überrascht wie rasch und effizient unsere Einreise nach Argentinien vor sich geht. Der Weg nach San Martin de los Andes führt uns entlang der Ruta de siete Lagos. Bereits die Fahrt entlang dieser sieben Seen ist es Wert einen Abstecher nach San Martin de los Andes einzuplanen. Dort geniessen wir einen richtigen "hangout" Tag am See mit lesen, relaxen, Eis essen und so richtig die Seele baumeln lassen. Von dort fahren wir zurück nach Bariloche an den Flughafen von wo wir nach Buenos Aires fliegen.

In Buenos Aires geniessen wir am ersten Abend das schlendern durch Palermo Viejo mit einem feinem Apéro und Nachtessen und freuen uns auf den nächsten und letzten Tag. Wir haben eine private Stadtführung organisiert und einen Tangoabend und beides hat sich so etwas von gelohnt. Unsere Guide-in ist super und erzählt und mit Herz und Seele alles über Buenos Aires und Argentinien! Es ist äusserst interessant. Die Orte die uns besonders gut gefallen erkunden wir nach der Tour noch etwas ausgiebiger auf eigene Faust. Es ist super heiss und wir müssen immer wieder in eine gekühlte Bar sitzen. So furchtbar... Am Abend werden wir für die Tangoshow inkl. Nachtessen abgeholt und sind auch davon absolut begeistert. Ein krönender Abschluss unserer einmaligen Reise!

Adios Buenos Aires - wir denken wir kommen wieder - die Stadt hat uns sehr positiv überrascht!